

Lebenslauf



Vorname / Name: Peter von Gunten
Geburtsdatum: 29. März 1975
Diplom: Executive MBA
Eidg. diplomierter Organisator
Funktion: Geschäftsführer / Leiter Consulting
E-Mail: p.vongunten@pvg-solutions.ch
Telefon: 062 822 00 70

Ausbildung / Weiterbildung

- 2014 – 2017 EMBA, Executive Master of Business Administration, Kalaidos FH, Zürich
Unternehmensführung, Finanzen, Recht, Marketing, Organisation, Human Resources, Leadership,
Statistik, Unternehmensethik, Risikomanagement, Positionierung, Wertschöpfung, Change Manage-
ment, Prozess- und Qualitätsmanagement, Performance Management
- 2014 Weiterbildungsseminar Lehrtätigkeit
Zielorientierte Planung von Unterricht
- 2013 Führungsseminar
Führen mit Persönlichkeit
- 2013 Weiterbildungsseminar Lehrtätigkeit
Methodenvielfalt
- 2013 Weiterbildungsseminar
Fit for Finance
- 2012 Weiterbildungsseminar Lehrtätigkeit
Einführung in die Lehrtätigkeit
- 2012 Certificate of Proficiency in English
- 2010 Führungsseminar Krauthammer
- 2008 Experten-Lehrgang Prozessmodellierung
- 2000 – 2008 Diverse CS-interne Weiterbildungen
Personalmanagement, Prozessmanagement, Projektmanagement, Führungs- und Kaderkurse
- 2001 – 2002 Eidg. diplomierter Organisator
Studium in Organisation, Organisationsentwicklung, Strategieentwicklung, Betriebswirtschaft, Pro-
jektmanagement, Prozessmanagement, etc.
- 2001 Intensiv-Lehrgang für E-Business Projektleiter

Ausbildung / Weiterbildung

1998	–	2000	Organisator mit eidg. Fachausweis Studium in Organisation, Betriebswirtschaft, Projektmanagement, Prozessmanagement, etc.
1997	–	1998	Grundschein in Organisation, SGO
1997	–	1998	Certificate in Advanced English
1996	–	1997	First Certificate of English
1995	–	1997	«Bank-Allrounder» mit Diplom der eidg. Bankiervereinigung SBG St. Gallen, Allroundpraktikum: theoretische und praktische Ausbildung in den Kernbankgeschäften für Quereinsteiger
1991	–	1994	Eidg. Handelsdiplom Kantonsschule St. Gallen

Berufserfahrung

2016	–	heute	PVG Solutions GmbH Geschäftsführer / Leiter Consulting
2018	–	2022	Genossenschaft Migros Ostschweiz Leiter B2B
2016	–	2018	Genossenschaft Migros Ostschweiz Leiter Bereich Strategische Projekte
2012	–	2016	Volksbank AG Schweiz, St. Margrethen Mitglied der Geschäftsleitung (COO)
2012	–	2012	Volksbank AG Schweiz, St. Margrethen Leiter Back Office
2009	–	2012	Centrum Bank, Vaduz Leiter Informatik
2008	–	2009	Centrum Bank, Vaduz Leiter Projekte
2005	–	2008	CREDIT SUISSE AG, Zürich Asset Management Leiter Bereich Projekte und Prozesse
2004	–	2005	CREDIT SUISSE AG, Zürich Trading & Sales Leiter BPR

2000	-	2004	CREDIT SUISSE AG, Zürich Bereich Business Technology Inhouse Consultant
1999	-	2000	UBS AG, St. Gallen Bereich BAI (Organisation und Infrastruktur) Projektleiter
1997	-	1999	UBS AG, Zürich Controlling Schweiz Junior Projektleiter
1995	-	1997	SBG, St. Gallen Diverse Bereiche während des Allroundpraktikums
1994	-	1995	Manpower AG, St. Gallen Verschiedene Temporäreinsätze

Dozententätigkeit

2021	-	Heute	Höhere Fachschule Luzern Fachdozent <ul style="list-style-type: none"> • Organisationsentwicklung
2019	-	2021	Hotelfachschule Luzern, HF Fachdozent <ul style="list-style-type: none"> • Organisation
2018	-	heute	BZWU, Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil HF, Führungsschule öffentliche Verwaltungen Fachdozent <ul style="list-style-type: none"> • Projektmanagement
2016	-	heute	Bildungszentrum BVS St. Gallen, HF, NDS Fachdozent <ul style="list-style-type: none"> • Projektmanagement • Personalmanagement • Prozessmanagement
2016	-	2018	TEKO, Höhere Fachschule (HF), Olten Fachdozent <ul style="list-style-type: none"> • Betriebswirtschaft für Führungsfachleute
2012	-	heute	AKADEMIE St. Gallen, HF Fachdozent <ul style="list-style-type: none"> • Projektmanagement • Organisationsentwicklung

Nebenamt

2020 – heute Mitglied des Genossenschaftsrats der Genossenschaft Migros Ostschweiz

Literatur

Projektmanagement kompakt, Lehrmittel für die Erwachsenenbildung, KLV-Verlag, 287 Seiten

Organisation kompakt, Lehrmittel für die Erwachsenenbildung, KLV-Verlag, 256 Seiten

Betriebsorganisation, Skript Schweizerische Hotelfachschule Luzern, 52 Seiten

Projektreferenzen 2016 – heute

Das Nähatelier, Aarau: Massanzüge, Änderungen, Reinigung – Organisations- und Kostenanalyse
Projektverantwortlicher

- Analyse der Organisationsstruktur und der finanziellen Situation
- Analyse der einzelnen Geschäftsbereiche hinsichtlich Umsatz/Rentabilität
- Beurteilung des Expansionsvorhabens und Erstellen einer Plan-Erfolgsrechnung inkl. Plan-Umsatzzahlen pro Mitarbeitenden
- Erstellen Kostenstellenrechnung

Resultat: Unternehmensgesamtbild für Geschäftsführung erstellt; klare, einfache Führungskennzahlen implementiert; Expansionsvorhaben mit Zahlen unterlegt

Vitalwerk AG; Gesundheitszentrum, Widnau – Expansionsprojekt: Planorganisation und Planerfolgsrechnung

Projektverantwortlicher

- Analyse Expansionsvorhaben – Ausbau des Zentrums über die nächsten 10 Jahre
- Erstellen Plan-Organisationsstruktur
- Erstellen Plan-Erfolgsrechnung

Resultat: Plan-Erfolgsrechnung und Plan-Organisationstruktur als Basis für Organisations-, Personal- und Marketingplanung

Genossenschaft Migros Ostschweiz - Aufbau Bereich B2B

Bereichs- und Projektverantwortlicher

- Analyse der Ausgangslage (interne Situation, Markt, Kunden, etc.)
- Definition des Service-Portfolios und der Produkte des neuen Bereichs
- Erstellen Business Case für den neu zu schaffenden Bereich
- Design und Aufbau neue Marke
- Definition der Aufbau- und Ablauforganisation
- Implementieren des neuen Bereichs: Organisation, Prozesse, Erstellen Produkte und Services, Marketing, Personalrekrutierung, etc.

Resultat: Erfolgreich implementierter neuer Bereich im «Start-Up-Modus»

Genossenschaft Migros Ostschweiz, Aufbau Bereich Strategische Projekte

Bereichs- und Projektverantwortlicher

- Definition der Rahmenbedingungen für den neuen Bereich
- Aufbau, Implementierung und Weiterentwicklung einer übergreifenden Projekt-Governance (Rollen, Prozesse, Dokumente)

Resultat: Erfolgreich implementierter Bereich inkl. der notwendigen Governance für das Unternehmen

4-Sterne-Hotel - Prüfung von Optionen bzw. einer Neuausrichtung

Projektverantwortlicher

- Analyse Ist-Situation
- Überprüfen von Prozessoptimierungsmassnahmen
- Überprüfen von Kooperationsmöglichkeiten oder eines Neubrandings
- Verhandlungen mit diversen grossen Hotelkonzernen
- Prüfen einer Umnutzung des Hotels und von Verkaufsoptionen

Resultat: Entscheidungsbasis für die weitere strategische Ausrichtung geschaffen

Genossenschaft Migros Ostschweiz - diverse vertrauliche Projekte in den Bereichen strategische Ausrichtung, Hotellerie, Gastronomie, Supermarkt

Projektverantwortlicher

- Analyse Ist-Situation
- Definition von notwendigen Massnahmen/Strategien
- Implementierung der Massnahmen
- Sicherstellen der Nachhaltigkeit

Resultat: Erfolgreich umgesetzte Projekte in verschiedenen Themenbereichen

Projektreferenzen 2012 – 2016

Volksbank AG Schweiz - strategische Neuausrichtung des Unternehmens

Projektverantwortlicher

- Analyse der Ist-Situation, des Unternehmens und des Marktes
- Adjustierung der Zielmärkte
- Anpassung der Aufbauorganisation und Verbesserung der Prozesse
- Anpassung / Ausbau des Dienstleistungskataloges

Resultat: erfolgreich neu ausgerichtete Privatbank

Volksbank AG Schweiz - Implementierung Doppelbesteuerungsabkommen mit AT und GB

Projektverantwortlicher

- Analyse Ist-Situation und der möglicherweise betroffenen Kundengruppen
- Notwendige Massnahmen planen und umsetzen
- Vornehmen ESTV-Anmeldung
- Berechnung der notwendigen Einmalzahlung

Resultat: Konformität sichergestellt

Volksbank AG Schweiz - Implementierung neue Liquiditätsvorschrift (LCR)

Projektverantwortlicher

- Analyse der Ist-Strukturen, -Prozesse und Systeme
- Definition der Sollprozesse und neuen Rahmenbedingungen für gewisse Produkte
- Definition der internen Weisungen und der Politik
- Aufbau des entsprechenden Reportings z.Hd. der Finanzmarktaufsicht (FINMA)

Resultat: FINMA-konform umgesetzte Richtlinie bezüglich der kurzfristig verfügbaren Liquidität des Instituts

Volksbank AG Schweiz, Umsetzen US-Steuerprogramm

Projektverantwortlicher

- Klären der internen Situation bezüglich möglicherweise betroffener Kundenbeziehungen (grenzüberschreitendes Geschäft mit US-Kunden)
- Definition einer grundsätzlichen Politik und eines Vorgehens hinsichtlich des US-Steuerprogramms

Resultat: Ausgearbeitete und umgesetzte Lösung im US-Steuerprogramm

Projektreferenzen 2008 – 2012

Centrum Bank - Konzeption und Implementierung Prozessmanagement

Bereichs- und Projektleiter,

- Konzipierung des Prozessmanagements in der Centrum Bank
- Definition, Dokumentation und Weiterentwicklung von Prozessmethoden, Modellierungsrichtlinien und Vorgehensweisen
- Dokumentation der Prozesslandschaft: Aufnahme und Aktualisierung der Businessprozesse und deren Interaktionen mit externen Prozessen, Schnittstellen und IT-Systemen
- Analyse der Prozesse und Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen
- Implementierung von Optimierungsmassnahmen

Resultat: Erfolgreich implementiertes Prozessmanagement

Centrum Bank - Integration der Informatikabteilung von einem Drittanbieter in die Bank

Projektleiter

- Definition der Dienstleistungen welche durch die IT für vier gruppeninterne Unternehmen (Bank, Anwaltskanzlei, Treuhandunternehmen, zentrales Dienstleistungsunternehmen) erbracht werden müssen
- Integration der gesamten Informatik in die Bank (Technik, Vertragswesen, Personelles, etc.)
- Definition der Aufbau- und Ablauforganisation

Resultat: Die vormals ausgelagerte Informatik wurde erfolgreich in die Bank integriert, als Bereich innerhalb der COO-Division geführt und erbrachte ihre Dienstleistungen für vier Unternehmen innerhalb der Gruppe

Centrum Bank - Restrukturierung des Informatik-Bereichs

Bereichs- und Projektleiter

- Analyse der Ist-Strukturen, -Prozesse, -Systeme und Schwachstellen
- Konzipieren und Durchführen von Qualitäts- und Effizienzsteigerungsmassnahmen
- Senken der Risiken und Kosten unter gleichzeitigem Ausbau der Dienstleistung

Resultat: Schlanke Informatikabteilung (-20% Personal), höhere Stabilität und Dienstleistungserbringung, tiefere Risiken

Centrum Bank - Migration der Tochterunternehmung in Zürich in das Mutterhaus Vaduz

Projektleiter

- Migration der Centrum Bank Zürich
- Integration der Abteilungen IT, Back Office, Handel, Kredite und Finanzen in das Mutterhaus

Resultat: Sämtliche Betriebstätigkeiten wurden erfolgreich Zentral aus Vaduz erbracht

Centrum Bank - Wechsel des Kernbankensystems

Projektleiter

- Evaluation eines Kernbankensystems
- Leiten der Verhandlungen
- Migration des Kernbankensystems bzw. aller Kunden und Businessdaten

Resultat: Neu eingeführtes Kernbankensystem

Centrum Bank - Einführung Business Continuity Management (BCM)

Projektleiter

- Definition und Analyse der business-relevanten Prozesse, welche für das Überleben der Bank in einer Krise notwendig sind
- Definition der notwendigen Massnahmen, damit der Betrieb der Bank in einer Krise sichergestellt werden kann (z.B. Notfallarbeitsplätze, Redundante Serveranlagen, Notfallpläne)
- Umsetzen der Massnahmen

Resultat: Funktionsfähiges BCM für die Bank

Projektreferenzen 2004 – 2008

CREDIT SUISSE Trading & Sales - Ausarbeitung/Definition neues Kundensegment

Co-Projektleiter

- Analyse der Ist-Prozesse (Probleme, Risiken, Ineffizienzen, Chancen) bezüglich der Kundengruppe der Direct-Access-Clients
- Definition eines neuen Kundensegments
- Definition der Sollprozesse für die Abwicklung der Dienstleistungen
- Definition der Soll-Organisation für die zielgerichtete Führung des neuen Kundensegments

Resultat: Neues Kundensegment eingeführt, Generierung von jährlichem Mehrgewinn von ca. CHF 70 Mio.

CREDIT SUISSE - Divisionsübergreifende Analyse und Re-Design im Hedge Fund-Bereich

Co-Projektleiter

- Analyse der Ist-Prozesse (Probleme, Risiken, Ineffizienzen, Chancen) betreffend Abwicklung von Hedge Fund-Aufträgen front-to-back (Private Banking – Trading & Sales – Operations)
- Design der Soll-Prozesse
- Definition der Business Anforderungen für die IT-Umsetzung

Resultat: Komplettes Reengineering des Bereichs mit hohem Effizienzgewinn (Verarbeitung von +30% Volumen mit gleichem Personalbestand); Reduktion der Risiken in der Abwicklung

CREDIT SUISSE Asset Management - Reengineering Structured Derivatives Singapore

Co-Projektleiter

- Analyse der Ist-Prozesse (Probleme, Risiken, Ineffizienzen, Chancen) betreffend Abwicklung von Structured Derivative-Aufträgen in Singapur
- Design der Soll-Prozesse

Resultat: Minimierung der Risiken, Steigerung der Effizienz, IT-Umsetzung initiiert

CREDIT SUISSE Trading & Sales - Reengineering im Edelmetallhandel

Projektleiter

- Analyse der Ist-Prozesse (Probleme, Risiken, Ineffizienzen, Chancen) im Edelmetallhandel front-to-back (Private Banking – Trading & Sales – Operations)
- Design der Soll-Prozesse für digitalen und physischen Edelmetallhandel
- Evaluation eines neuen Tresor-Management-Systems und Design der entsprechenden Soll-Prozesse
- Design der organisatorischen Lösung

Resultat: Effizienzsteigerung, Minimierung der Risiken, Einführen eines neuen Bereichs «Mid-Office»

CREDIT SUISSE Asset Management - Globale Analyse, Entwicklung eines neuen Business Modells

Leiter Prozess-Stream

- Globale Analyse (12 Niederlassungen) der Fund Administration Prozesse (Probleme, Risiken, Ineffizienzen, Chancen) in der Asset Management Division
- Analyse der Finanzkennzahlen, Markt- und Umfeldgrößen
- Vorschlag für das Soll-Design des Bereichs Fund Administration

Resultat: Globale Analyse des Bereichs Fund Administration durchgeführt, Neues globales Businessmodell entwickelt

CREDIT SUISSE Asset Management - Neuorganisation/BPR CREDIT SUISSE Asset Management Guernsey

Projektleiter

- Analyse der Aufbauorganisation, Prozesse und IT-Infrastruktur
- Identifikation der Probleme, Risiken, Ineffizienzen, Chancen
- Design der Soll-Prozesse
- Design der Soll-Aufbauorganisation
- Vorschlag betreffend IT-Lösung

Resultat: Neue Organisationsstruktur und Soll-Prozesse implementiert, IT-Umsetzung initiiert, tiefgreifender Reputations-schaden verhindert

Projektreferenzen 2000 - 2004

CREDIT SUISSE, e-Business, Implementierung webbasierte Abwicklung von Kundenaufträgen Projektleiter Inhouse Consulting

- Design der Sollprozesse für eine webbasierte Abwicklung von Kundenaufträgen via e-Banking
- Definition des Workflows front-to-back
- Verantwortlich für die Business-Seite bei der Entwicklung und Implementierung des Workflow-Tools
- Schulung der Benutzer

Resultat: Neue Online-Applikation für die Abwicklung von Kundenaufträgen implementiert

CREDIT SUISSE, e-Business - Analyse und Neuausrichtung Projektportfolio Stellvertreter Gesamtprojektleiter, Leiter Project Office

- Analyse des Projektportfolios im e-Business-Bereich der Credit Suisse Financial Services betreffend Synergiemöglichkeiten und Kostenreduktionspotential
- Ausarbeitung von Empfehlungen betreffend Neuausrichtung/Anpassung der Projekte

Resultat: Neuausrichtung des Projektportfolios initiiert

CREDIT SUISSE, e-Business - Entwicklung Competence Center Projektleiter

- Qualitätssteigerung im Deploymentbereich durch die Entwicklung eines Competence Centers
- Analyse des Ist-UZustands betreffend Qualität in Deployment-Projekten
- Konzeption eines Competence Centers für Deploymentbelange inkl. Definition der A/K/V, Definition der Kommunikationsschnittstellen im bestehenden CS-Projektvorgehen, Definition der Prozesse und Qualitätssicherungsmassnahmen

Resultat: Neues Competence Center implementiert

CREDIT SUISSE Financial Services - Kooperationsstrategie mit Drittanbieter Projektmitglied, Consultant

- Ausarbeitung eines Businesscases für die potentielle strategische Kooperation mit einem Drittanbieter von Finanzdienstleistungen

Resultat: Basis für Kooperationsverhandlungen geschaffen

CREDIT SUISSE First Boston - Analyse und Re-Design der Kundenakquisition und Identifikation Co-Projektleiter, Consultant

- Analyse der front-to-back-Prozesse der Kundenakquisition und -identifikation
- Identifizieren von Einsparungspotential, Problems, Risks, Inefficiencies, Opportunities
- Design der Sollprozesse
- Evaluation eines Workflow-Tools zur Unterstützung der Soll-Prozesse

Resultat: Kundenakquisition und -identifikation sicherer und effizienter gestaltet

CREDIT SUISSE First Boston, Prozessentwicklung Strukturierte Produkte

Consultant

- Fachliche Unterstützung bei der Entwicklung eines neuen Prozesses für die Entwicklung neuer strukturierter Anlageprodukte

Resultat: Neuer Prozess implementiert; klare Zuständigkeiten, Effizienzgewinn, Sicherheitsgewinn

CREDIT SUISSE First Boston - Umsetzung neue Geldwäschereiverordnung

Consultant

- Verantwortlich für den Bereich der CREDIT SUISSE First Boston im Gesamtprojekt
- Mitarbeit bei der Entwicklung eines elektronischen Tools für die Transaktionsüberwachung
- Design der zu implementierenden Soll-Prozesse

Resultat: Neue Geldwäschereiverordnung gesetzeskonform umgesetzt

Projektreferenzen 1998 - 2000

UBS AG - Erstellen Betriebsorganisation EDV-Kostenverrechnung

Projektleiter

- Analyse der Ist-Prozesse in der EDV-Kostenverrechnung
- Definition der Sollprozesse
- Verhandlungen mit internen Stellen

Resultat: Definierte Sollprozesse für die interne EDV-Kostenabwicklung

UBS AG - Geschäftsstellenfusionen

Projektleiter

- Diverse Zusammenführungen von Geschäftsstellen im Rahmen der Fusion zwischen der UBS und dem Bankverein – in den meisten Ortschaften existierten Niederlassungen von beiden Banken. Diese waren zu fusionieren.
- Analyse der Ist-Situationen (Personal, Räumlichkeiten, Mobiliar, IT, Telefonie, etc.)
- Planung der Überführung und Zusammenlegung der Standorte

Resultat: Fusionierte Filialen an diversen Standorten in der Ostschweiz